

Betäubungsmittelgesetz: BtMG

Patzak / Volkmer / Fabricius

10. Auflage 2022
ISBN 978-3-406-76757-9
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
[beck-shop.de](https://www.beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://www.beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Patzak/Volkmer/Fabricius
Betäubungsmittelgesetz


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Beck'sche Kurz-Kommentare

Band 37

Betäubungsmittelgesetz

Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung
Arzneimittelgesetz
Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetz
Anti-Doping-Gesetz
Grundstoffüberwachungsgesetz

Begründet von

Dr. Harald Hans Körner

Oberstaatsanwalt a. D.

Fortgeführt von

Dr. Jörn Patzak

Leitender Regierungsdirektor, Leiter der Justizvollzugsanstalt Wittlich

Lehrbeauftragter an der Universität Trier, Fach Strafrecht

Dr. Mathias Volkmer

Staatsanwalt beim Bundesgerichtshof Leipzig

Jochen Fabricius

Oberstaatsanwalt bei der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main

10. Auflage 2022



Zitervorschlag:
Bearbeiter in Patzak/Volkmer/Fabricius Gesetz Paragraf Randnummer
Patzak in Patzak/Volkmer/Fabricius BtMG § 1 Rn. 12



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 9783406767579

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)
Umschlaggestaltung: Fotosatz Amann GmbH & Co. KG, Memmingen

CO₂
neutral


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 10. Auflage

Der „Körner“ heißt ab jetzt nicht mehr „Körner“. Dieser Schritt kommt zwar nicht ganz überraschend, schließlich hat Herr Dr. Harald Hans Körner bereits seit der im Jahr 2012 erschienen 7. Auflage nicht mehr aktiv am Kommentar mitgearbeitet. Dennoch bedeutet es einen Einschnitt, da Herr Dr. Körner seit den 1980er Jahren das Betäubungsmittelrecht und die betäubungsmittelrechtliche Rechtsprechung wie kein Zweiter geprägt hat. Er hat im Jahr 1982 den BtMG-Kommentar begründet (damals noch mit einem bescheidenen Umfang von 459 Seiten) und bis zur 6. Auflage im Jahr 2007 fortgeführt (mit einem Umfang von 2371 Seiten). Mit seinen dort geäußerten Rechtsansichten hat er Denkanstöße für viele wegweisende Gerichtsentscheidungen gegeben und mit seinen Vorschlägen auf rechtspolitischer Ebene zur stetigen Fortentwicklung des deutschen Betäubungsmittelrechts beigetragen. Zu nennen sind hier beispielsweise die Gutachten von Herrn Dr. Körner zur Zulässigkeit von Gesundheitsräumen in den Jahren 1993 und 1994, die letztlich den Weg für die Einführung des § 10a BtMG bereitet haben. In seinem Vorwort zur 1. Auflage schrieb Herr Dr. Körner: *„Die Rauschgiftwelle in der Bundesrepublik Deutschland hat im Alltag der Strafjustiz das Nebenstrafrechtsgebiet BtM-Recht immer mehr in den Vordergrund gedrängt. Rauschgiftsachen beherrschen die Terminpläne deutscher Strafgerichte bis hin zum Bundesgerichtshof.“* Daran hat sich nichts geändert, das Betäubungsmittelrecht hat für die strafrechtliche Praxis nach wie vor eine sehr große Bedeutung. Auch sind die Herausforderungen für Gesetzgebung und Strafverfolgung heutzutage durch neue Entwicklungen in der Betäubungsmittelkriminalität nicht kleiner geworden, zB bei den drängenden Fragen nach dem richtigen Umgang mit Cannabis zum Freizeitkonsum, dem Problem der überaus gefährlichen Neuen Psychoaktiven Stoffe (NPS), dem kaum zu kontrollierenden Online-Handel oder den aktuellen rechtspolitischen Diskussionen um das Drug-Checking, um nur einige zu nennen. Die Rechtsprechung hat sich zuletzt mit schwierigen Rechtsfragen intensiv beschäftigt, u. a. rund um die Themen Sterbehilfe (BVerfG zur Nichtigkeit des § 217 StGB), Umgang mit Nutzhanf mit niedrigen THC-Gehalten (LG Braunschweig und 6. Strafsenat des BGH), Beurteilung der Teilnahme am Straßenverkehr unter Medizinalcannabis- und NPS-Einfluss aus bußgeld- und fahrerlaubnisrechtlicher Sicht, Strafzumessung in Betäubungsmittelverfahren und die konkurrenzrechtliche Einordnung verschiedener Taten des Handeltreibens mit Betäubungsmitteln. Durch aktuelle Entscheidungen neu aufgekommen sind altbekannte Diskussionen um die Abgrenzung „straflose Vorbereitung/strafbares Handeltreiben beim Anbau von Cannabispflanzen“ (5. Strafsenat des BGH) und um das Erfordernis einer konkreten Gefahr beim Waffenhandel gem. § 30a Abs. 2 Nr. 2 BtMG (1. Strafsenat des BGH mit Antwort des 4. Strafsenats des BGH). Wir wollen mit dem BtMG-Kommentar nun unter dem Namen „Patzak/Volkmer/Fabricius“ an die herausragenden Leistungen von Herrn Dr. Körner anknüpfen und weiterhin die aktuellen Probleme praxisorientiert ansprechen sowie mögliche Lösungsvorschläge aufzeigen.

Den aktuellen Entwicklungen entsprechend haben wir in der Neuauflage neben der üblichen Aktualisierung folgende Schwerpunkte gesetzt: Wir haben ein neues Kapitel zum Thema „Online-Handel“ beim Handeltreiben in § 29 BtMG mit Darstellung der verschiedenen Beteiligungsformen und Modi Operandi eingearbeitet (§ 29 BtMG Rn. 279 ff.), die Rechtsprechung zum Umgang mit Nutzhanf und CBD-Produkten mit niedrigem THC-Gehalt eingehend dargestellt (§ 2 BtMG Rn. 16 ff. und Stoffteil Rn. 37 ff.) und uns dem Drug-Checking vertieft gewidmet (§ 29 BtMG Rn. 1442 ff.). Zudem haben wir die Konkurrenzen beim Handeltreiben mit Betäubungsmitteln mit der Unterscheidung von Bewertungseinheit und Tateinheit durch Teilidentität der Ausführungshandlungen mit den jeweilig in Betracht kommenden Fallgruppen komplett überarbeitet und neu ge-

Vorwort

gliedert (§ 29 BtMG Rn. 454 ff.) sowie die weiterhin festzustellende Steigerung der Wirkstoffgehalte bei Cannabis, insb. bei Haschisch, durch Änderung der Herstellungsprozesse, dargestellt, um eine rechtssichere Schätzung der Wirkstoffgehalte bei fehlenden Sicherstellungen zu ermöglichen (Vorbem. §§ 29 BtMG Rn. 318 ff. und Stoffteil Rn. 16 ff.). Bei der Kommentierung zu § 29 BtMG, die wir grundlegend einer Überarbeitung unterzogen haben, wurde – aus Gründen der besseren Verlinkbarkeit in Beck-Online – die Aufteilung nach „Teilen“ mit jeweils neu beginnenden Randnummern aufgegeben, ebenso im Stoffteil; dort haben wir die Randnummern nun durchlaufend neu vergeben. Zudem haben wir die Zitierweise bei den Fundstellen dahingehend angepasst, dass nunmehr – wo möglich – die angegebenen Gerichtsentscheidungen oder Literaturstellen in der Online-Ausgabe verlinkt und damit mit einem Mausklick direkt zugänglich sind. Angesichts des stetig zunehmenden Umfangs des Werks haben wir es uns außerdem zur (wirklich schweren) Aufgabe gemacht, nicht mehr zeitgemäße Inhalte des Kommentars zu löschen. Dadurch haben wir den Umfang des Werks um einige Seiten reduzieren können.

Wie dynamisch die Entwicklungen rund um Betäubungsmittel, NPS, Arzneimittel, Grundstoffe und Dopingmittel sind, zeigen die vielfältigen Aktivitäten des Gesetz- und Verordnungsgebers. So sind seit Erscheinen der 9. Auflage folgende Gesetzesänderungen in Kraft getreten, die wir an verschiedensten Stellen im Kommentar berücksichtigt haben: 22. Verordnung zur Änderung von Anlagen des BtMG v. 8.11.2021, Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches mit der Einführung einer Strafbarkeit des Betreibens krimineller Handelsplattformen im Internet v. 12.8.2021, Gesetz zur Änderung des AntiDopG v. 12.8.2021 mit Einführung einer Kronzeugenregelung in § 4a AntiDopG, 4. Gesetz zur Änderung des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches sowie anderer Vorschriften v. 27.7.2021, 2. Verordnung zur Änderung der Anlage des NpSG v. 28.6.2021, Digitale-Versorgung-und-Pflege-Modernisierungs-Gesetz v. 3.6.2021, 8. Verordnung zur Änderung EU-rechtlicher Verweisungen im Arzneimittelgesetz v. 19.5.2021, 32. Verordnung zur Änderung betäubungsmittelrechtlicher Vorschriften v. 18.5.2021, Gesetz zur Änderung des Medizinprodukte-Durchführungsgesetzes und weiterer Gesetze v. 12.5.2021, Gesetz über das Zollkriminalamt und die Zollfahndungsämter v. 30.3.2021, Gesetz zur Verbesserung der Strafverfolgung hinsichtlich des Handels mit inkriminierten Gütern unter Nutzung von Postdienstleistern sowie zur Änderung weiterer Vorschriften v. 9.3.2021, 21. Verordnung zur Änderung von Anlagen des BtMG v. 14.1.2021, 60. Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches mit der Modernisierung des Schriftenbegriffs v. 30.11.2020 mit Änderung des § 39 PostG, 3. Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite v. 18.11.2020, Delegierte Verordnung (EU) 2020/1737 der Kommission vom 14.7.2020, 20. Verordnung zur Änderung von Anlagen des BtMG v. 10.7.2020, Verordnung zur Änderung der Anlage des NpSG v. 3.7.2020, 4. Verordnung zur Bestimmung von Dopingmitteln und zur Festlegung der nicht geringen Menge v. 3.7.2020, 11. Zuständigkeitsanpassungsverordnung v. 19.6.2020, SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung v. 20.4.2020, Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 im Strafverfahren sowie zur Anpassung datenschutzrechtlicher Bestimmungen an die Verordnung (EU) 2016/679 v. 20.11.2019, 19. Verordnung zur Änderung von Anlagen des BtMG v. 17.12.2019, Gesetz für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung v. 9.8.2019, Verordnung zur Änderung der Anlage des NpSG und von Anlagen des BtMG v. 12.7.2019.

Wir möchten auch hier wieder die Gelegenheit nutzen, um uns ganz herzlich bei allen zu bedanken, die ihr Fachwissen in die Neuauflage eingebracht haben. Dies sind diesmal: Staatsanwältin Lisa Klefisch von der Staatsanwaltschaft Köln mit ihrer Erfahrung als langjährige Mitarbeiterin der Zentral- und Ansprechstelle Cybercrime Nordrhein-Westfalen (ZAC NRW) sowie die naturwissenschaftlichen Experten Dr. Rainer Dahlenburg, Apotheker für experimentelle Pharmakologie und Toxikologie beim Bundeskriminalamt in Wiesbaden, Dr. Siegfried Zörtlein, Toxikologe beim Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz, und Oliver Keuth, Lebens-

Vorwort

mittelchemiker beim Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) in Münster. Ein ganz persönlicher Dank gilt Polizeihauptkommissar Werner Clemens von der Polizeiinspektion Trier für den jahrelangen intensiven Austausch in der Erkennung von Drogenkonsum bei Verkehrsteilnehmern.

Zudem möchten wir besonders unserer Lektorin Frau Judith Simon den Dank für eine hervorragende Zusammenarbeit aussprechen, sie hat uns jederzeit mit Rat und Tat unterstützend zur Seite gestanden.

Anregung und Kritik können Sie weiterhin über joern.patzak@betaeubungs-mittelrecht.info an uns richten.

Trier und Frankfurt, November 2021

Dr. Jörn Patzak
Jochen Fabricius



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

	Seite
Einleitung	1
Betäubungsmittelgesetz	23
Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung	1287
Arzneimittelgesetz	1423
Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetz	1751
Anti-Doping-Gesetz	1795
Grundstoffüberwachungsgesetz	1859
Stoffe	1933
Anhang	2123
Verzeichnis der Stoffe	2387
Sachverzeichnisse	2411


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhalt

	Seite
Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIX

Einleitung

Die Entwicklung der Rauschgiftszene und der Betäubungsmittelgesetzgebung in der Bundesrepublik Deutschland	1
--	---

Kommentar Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz – BtMG)

Teil 1. Gesetzestext	23
Teil 2. Kommentierung	75
Erster Abschnitt. Begriffsbestimmungen	75
§ 1 Betäubungsmittel	75
§ 2 Sonstige Begriffe	91
Zweiter Abschnitt. Erlaubnis und Erlaubnisverfahren	105
§ 3 Erlaubnis zum Verkehr mit Betäubungsmitteln	105
§ 4 Ausnahmen von der Erlaubnispflicht	132
§ 5 Versagung der Erlaubnis	148
§ 6 Sachkenntnis	156
§ 7 Antrag	158
§ 8 Entscheidung	161
§ 9 Beschränkungen, Befristung, Bedingungen und Auflagen	163
§ 10 Rücknahme und Widerruf	165
§ 10a Erlaubnis für den Betrieb von Drogenkonsumräumen	165
Dritter Abschnitt. Pflichten im Betäubungsmittelverkehr	173
§ 11 Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr	173
§ 12 Abgabe und Erwerb	176
§ 13 Verschreibung und Abgabe auf Verschreibung	178
Kap. 1. Ärztliche Verschreibungen, Verabreichungen und Verbrauchsüberlassungen (§ 13 Abs. 1 BtMG)	181
Kap. 2. Überlassen von Betäubungsmitteln im Rahmen einer ambulanten palliativmedizinischen Behandlung (§ 13 Abs. 1a BtMG)	189
Kap. 3. Abgabe von Betäubungsmitteln auf Verschreibung in der Apotheke (§ 13 Abs. 2 S. 1 BtMG)	192
Kap. 4. Abgabe von Diamorphin durch pharmazeutische Unternehmen (§ 13 Abs. 2 S. 2 BtMG)	195
Kap. 5. Abgabe von Betäubungsmitteln im Rahmen des Betriebes einer tierärztlichen Hausapotheke (§ 13 Abs. 2 S. 3 BtMG)	196
Kap. 6. Ermächtigungsgrundlage des § 13 Abs. 3 BtMG	196
Kap. 7. Straf- und Bußgeldvorschriften	196
§ 14 Kennzeichnung und Werbung	197

Inhalt

§ 15	Sicherungsmaßnahmen	198
§ 16	Vernichtung	200
§ 17	Aufzeichnung	202
§ 18	Meldungen	203
§ 18a	Verbote	204
Vierter Abschnitt. Überwachung		
§ 19	Durchführende Behörde	204
§ 20	Besondere Ermächtigung für den Spannungs- oder Verteidigungsfall ...	207
§ 21	Mitwirkung anderer Behörden	208
§ 22	Überwachungsmaßnahmen	211
§ 23	Probenahme	214
§ 24	Duldungs- und Mitwirkungspflicht	214
§ 24a	Anzeige des Anbaus von Nutzhanf Anzeige des Anbaus von Nutzhanf	215
§ 25	[aufgehoben]	218
Fünfter Abschnitt. Vorschriften für Behörden		
§ 26	Bundeswehr, Bundespolizei, Bereitschaftspolizei und Zivilschutz	218
§ 27	Meldungen und Auskünfte	220
§ 28	Jahresbericht an die Vereinten Nationen	221
Sechster Abschnitt. Straftaten und Ordnungswidrigkeiten		
Vorbemerkungen zu §§ 29 ff. BtMG		
Kap. 1. Entstehungsgeschichte des BtMG		
Kap. 2. Auswirkungen einer Betäubungsmittelabhängigkeit		
Kap. 3. Strafzumessung		
Kap. 4. Grundsätzliche prozessuale Fragen		
Kap. 5. Betäubungsmittel und allgemeine Straftaten		
Kap. 6. Drogen im Straßenverkehr		
Kap. 7. Drogen im Justizvollzug		
Kap. 8. Rechtslage im Ausland		
§ 29	Straftaten	396
Kap. 1. Vorbemerkungen zu § 29 BtMG		
Kap. 2. Unerlaubter Anbau von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 3. Unerlaubtes Herstellen von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 4. Unerlaubtes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 5. Unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 6. Unerlaubte Ausfuhr von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 7. Unerlaubtes Veräußern von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 8. Unerlaubte Abgabe von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 9. Unerlaubtes sonstiges Inverkehrbringen von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 10. Unerlaubter Erwerb von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 11. Unerlaubtes Sichverschaffen in sonstiger Weise (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BtMG)		
Kap. 12. Unerlaubtes Herstellen von ausgenommenen Zubereitungen (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 BtMG)		
Kap. 13. Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 BtMG)		

Inhalt

Kap. 14. Unerlaubte Durchfuhr von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 5 BtMG)	688
Kap. 15. Verschreiben, Verabreichen und unmittelbare Verbrauchsüberlassung entgegen § 13 Abs. 1 BtMG (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 lit. a und lit. b BtMG)	691
Kap. 16. Unbegründetes Überlassen von Betäubungsmitteln im Rahmen einer ambulanten palliativmedizinischen Behandlung (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 6a BtMG)	720
Kap. 17. Missbräuchliche Abgabe von Betäubungsmitteln in Apotheken und von Diamorphin als pharmazeutischer Unternehmer (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 lit. a und lit. b BtMG)	723
Kap. 18. Missbräuchliche Werbung für Betäubungsmittel (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 8 BtMG)	733
Kap. 19. Erschleichen von Betäubungsmittelverschreibungen (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 9 BtMG)	738
Kap. 20. Verschaffen oder Gewähren einer Gelegenheit zum unbefugten Erwerb oder zur unbefugten Abgabe von Betäubungsmitteln, öffentliche oder eigennützige Mitteilung einer Gelegenheit zum unbefugten Erwerb oder zur unbefugten Abgabe von Betäubungsmitteln, und Verleiten zum unbefugten Verbrauch von Betäubungsmitteln (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 10 BtMG)	741
Kap. 21. Verschaffen oder Gewähren einer Gelegenheit zum unbefugten Verbrauch von Betäubungsmitteln ohne Erlaubnis nach § 10a BtMG und Mitteilung einer Gelegenheit zu einem Verbrauch außerhalb einer Einrichtung nach § 10a BtMG (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 11 BtMG)	755
Kap. 22. Öffentliche Aufforderung zum Verbrauch von Betäubungsmitteln, die nicht zulässigerweise verschrieben worden sind (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 12 BtMG)	770
Kap. 23. Bereitstellen von Geldmitteln und anderen Vermögensgegenständen (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 13)	778
Kap. 24. Verstöße gegen die Sicherheits- und Kontrollvorschriften im Betäubungsmittelverkehr (§ 29 Abs. 1 S. 1 Nr. 14 BtMG)	782
Kap. 25. Abgeben von sterilen Einmalspritzen und Informieren hierüber (§ 29 Abs. 1 S. 2 BtMG)	783
Kap. 26. Versuchshandlungen (§ 29 Abs. 2 BtMG)	784
Kap. 27. Besonders schwere Fälle (§ 29 Abs. 3 BtMG)	786
Kap. 28. Fahrlässigkeitsdelikte (§ 29 Abs. 4 BtMG)	804
Kap. 29. Umgang mit geringen Mengen von Betäubungsmitteln zum Eigenverbrauch (§ 29 Abs. 5 BtMG)	806
Kap. 30. Unerlaubtes Verkehren mit Betäubungsmittelimitaten (§ 29 Abs. 6 BtMG)	825
§ 29a Straftaten	836
Kap. 1. Vorbemerkungen zu § 29a BtMG	836
Kap. 2. Abgabe, Verabreichung oder Verbrauchsüberlassung von Betäubungsmitteln durch eine Person über 21 Jahre an Jugendliche unter 18 Jahren (§ 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG)	837
Kap. 3. Handeltreiben, Abgabe, Herstellen und Besitz von Betäubungsmitteln in nicht geringen Mengen (§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG)	844
§ 30 Straftaten	879
Kap. 1. Vorbemerkungen zu § 30 BtMG	879
Kap. 2. Bandendelikte (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG)	881
Kap. 3. Gewerbsmäßige Abgabe von Betäubungsmitteln durch Personen über 21 Jahre an Jugendliche unter 18 Jahren (§ 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG)	900

Inhalt

Kap. 4. Leichtfertige Todesverursachung (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG)	903
Kap. 5. Einfuhr von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG)	911
§ 30a Straftaten	927
Kap. 1. Bandendelikte mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge (§ 30a Abs. 1 BtMG)	928
Kap. 2. Bestimmen einer Person unter 18 Jahren durch eine Person über 21 Jahren zum Betäubungsmittelhandel usw (§ 30a Abs. 2 Nr. 1 BtMG)	933
Kap. 3. Umgang mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge unter Mitführung von Waffen (§ 30a Abs. 2 Nr. 2 BtMG)	940
§ 30b Straftaten	963
§ 30c (weggefallen)	971
§ 31 Strafmilderung oder Absehen von Strafe	971
§ 31a Absehen von der Verfolgung	1005
§ 32 Ordnungswidrigkeiten	1041
§ 33 Einziehung	1052
§ 34 Führungsaufsicht	1102
Siebenter Abschnitt. Betäubungsmittelabhängige Straftäter	1103
§ 35 Zurückstellung der Strafvollstreckung	1103
Kap. 1. Vorbemerkungen zu den §§ 35 ff. BtMG	1105
Kap. 2. Zurückstellung der Strafvollstreckung (§ 35 BtMG)	1115
Kap. 3. Verhältnis der Zurückstellung zur Strafaussetzung	1221
Kap. 4. Unterbringung in einer Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	1222
Kap. 5. Unterbringung in der Sicherungsverwahrung (§ 66 StGB)	1242
§ 36 Anrechnung und Strafaussetzung zur Bewährung	1243
§ 37 Absehen von der Erhebung der öffentlichen Klage	1273
§ 38 Jugendliche und Heranwachsende	1283
Achter Abschnitt. Übergangs- und Schlussvorschriften	1285
§ 39 Übergangsregelung	1285
§ 39a Übergangsregelung aus Anlass des Gesetzes zur Änderung arzneimittelrechtlicher und anderer Vorschriften	1285
§§ 40, 40a (gegenstandslos)	1286
§ 41 (weggefallen)	1286

Verordnung über das Verschreiben, die Abgabe und den Nachweis des Verbleibs von Betäubungsmitteln (Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung – BtMVV)

Teil 1. Gesetzestext	1289
Teil 2. Kommentierung	1309
Vorbemerkung BtMVV	1309
§ 1 Grundsätze	1314
§ 2 Verschreiben durch einen Arzt	1318
§ 3 Verschreiben durch einen Zahnarzt	1326
§ 4 Verschreiben durch einen Tierarzt	1332
§ 5. Substitution, Verschreiben von Substitutionsmitteln	1338
§ 5a Verschreiben von Substitutionsmitteln mit dem Stoff Diamorphin	1365
§ 5b Substitutionsregister	1371
§ 5c Verschreiben für Patienten in Alten- oder Pflegeheimen, Hospizen und in der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung	1377
§ 5d Verschreiben für den Notfallbedarf in Hospizen und in der speziali- sierten ambulanten Palliativversorgung	1378

Inhalt

6	Verschreiben für Einrichtungen des Rettungsdienstes	1380
7	Verschreiben für Kauffahrteischiffe	1382
8	Betäubungsmittelrezept	1386
9	Angaben auf dem Betäubungsmittelrezept	1390
10	Betäubungsmittelanforderungsschein	1394
11	Angaben auf dem Betäubungsmittelanforderungsschein	1396
12	Abgabe	1397
13	Nachweisführung	1404
14	Angaben zur Nachweisführung	1407
15	Formblätter	1409
16	Straftaten	1410
17	Ordnungswidrigkeiten	1415
18	Übergangsvorschrift	1421

Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln (Arzneimittelgesetz – AMG)

Teil 1. Gesetzestext	1425
Teil 2. Kommentierung	1497
Vorbemerkung AMG	1497
§ 95 Strafvorschriften	1578
§ 96 Strafvorschriften	1634
§ 97 Bußgeldvorschriften	1698
Kap. 1. Fahrlässige Verstöße nach § 96 Nr. 1–5b, 7–18e/19, Nr. 6 oder 20 AMG (§ 97 Abs. 1 AMG)	1707
Kap. 2. Bußgeldtatbestände nach § 97 Abs. 2 AMG	1707
Kap. 3. Verstöße gegen Gemeinschaftsrecht	1741
Kap. 4. Flankierende Vorschriften	1746
§ 98 Einziehung	1747
§ 98a Erweiterter Verfall	1749

Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetz (NpSG)

Teil 1. Gesetzestext	1753
Teil 2. Kommentierung der Strafvorschriften des NpSG	1770
Vorbemerkung	1770
§ 4 Strafvorschriften	1780
§ 5 Einziehung	1792

Gesetz gegen Doping im Sport (Anti-Doping-Gesetz – AntiDopG)

Teil 1. Gesetzestext	1797
Teil 2. Kommentierung der Strafvorschriften des AntiDopG	1805
Vorbemerkung	1805
§ 4 Strafvorschriften	1813
§ 4a Strafmilderung oder Absehen von Strafe	1852
§ 5 Einziehung	1856

Inhalt

Gesetz zur Überwachung des Verkehrs mit Grundstoffen, die für die unerlaubte Herstellung von Betäubungsmitteln missbraucht werden können (Grundstoffüberwachungsgesetz – GÜG)

Teil 1. Gesetzestext	1861
Teil 2. Kommentierung der Straf- und Bußgeldvorschriften des GÜG	1873
Vorbemerkung	1873
§ 19 Strafvorschriften	1885
§ 20 Bußgeldvorschriften	1913
§ 21 Einziehung	1930

Stoffe

Kapitel 1. Betäubungsmittel	1933
Teil 1. Vorbemerkungen	1933
Teil 2. Cannabisprodukte und Cannabinoide	1935
Teil 3. Kokain-Produkte und Tropanalkaloide	1963
Teil 4. Opium-Produkte und Opioide	1977
Teil 5. Stark wirksame Analgetika mit Nicht-Opioid-Struktur	2007
Teil 6. Amphetamin und seine Derivate (Amphetamine Type Stimulants/ATS)	2008
Teil 7. ethaqualon-Derivate	2041
Teil 8. Piperazin-Derivate	2042
Teil 9. Piperidin-/Pyrrolidin-Derivate	2043
Teil 10. Alkylindol-Gruppe	2047
Teil 11. Barbiturate	2061
Teil 12. Benzodiazepine	2062
Teil 13. Diverse	2067
Kapitel 2. Arzneimittel	2071
Teil 1. Vorbemerkungen	2071
Teil 2. Arzneimittel (Pharma-Drogen)	2071
Teil 3. Doping-Mittel	2082
Teil 4. Lebensmittel und Nahrungsergänzungsmittel	2093
Teil 5. Psychoaktive Pflanzen, Kräuter, Wurzeln, Pflanzen- und Kräuterextrakte	2099
Teil 6. Gifte, Umweltgifte, Chemikalien	2112
Kapitel 3. Grundstoffe	2117
A. Grundstoffe der Kategorie 1	2117
B. Grundstoffe der Kategorie 2	2120
C. Grundstoffe der Kategorie 3	2121
D. Grundstoffe der Kategorie 4	2121

Anhang

Teil A. Internationale Gesetzestexte zum Betäubungsmittelrecht	2125
A 1. Einheits-Übereinkommen von 1961 über Suchtstoffe	2125
A 2. Übereinkommen von 1971 über psychotrope Stoffe	2149
A 3. Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen den unerlaub- ten Verkehr mit Suchtstoffen und psychotropen Stoffen – Suchtstoffübereinkommen 1988 –	2165

Inhalt

A 4. Rahmenbeschluss 2004/757/JI des Rates zur Festlegung von Mindestvorschriften über die Tatbestandsmerkmale strafbarer Handlungen und die Strafen im Bereich des illegalen Drogenhandels	2187
Teil B. Deutsche Gesetze	2191
B 1. Das Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Opiumgesetz)	2191
B 2. Das Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz 1972)	2194
B 3. Das Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (BtMG 1982)	2200
B 4. Gesetz zu dem Internationalen Übereinkommen vom 19.10.2005 gegen Doping im Sport	2217
Teil C. Deutsche Verordnungen und sonstige Texte	2247
C 1. Betäubungsmittel-Binnenhandelsverordnung (BtMBinHV)	2247
C 2. Betäubungsmittel-Außenhandelsverordnung (BtMAHV)	2255
C 3. Verordnung über die Verschreibungspflicht von Arzneimitteln (Arzneimittelverschreibungsverordnung – AMVV)	2281
C 4. Verordnung über apothekenpflichtige und freiverkäufliche Arzneimittel	2336
C 6. Verordnung der Länder über Drogenkonsumräume	2352
C 6.1 Berlin – Verordnung über die Erteilung einer Erlaubnis für den Betrieb von Drogenkonsumräumen	2352
C 6.2 Hamburg – Verordnung über die Erteilung einer Erlaubnis für den Betrieb von Drogenkonsumräumen	2355
C 6.3 Hessen – Verordnung über die Erlaubnis für den Betrieb von Drogenkonsumräumen	2358
C 6.4 Niedersachsen – Verordnung über die Erlaubnisvoraussetzungen für den Betrieb von Drogenkonsumräumen (DrgKVO)	2360
C 6.5 Nordrhein-Westfalen – Verordnung über den Betrieb von Drogenkonsumräumen	2363
C 6.6 Saarland – Verordnung über die Erteilung einer Erlaubnis für den Betrieb von Drogenkonsumräumen	2366
C 7. Richtlinie der Bundesärztekammer zur Durchführung der substitionsgestützten Behandlung Opioidabhängiger	2370
C 8. Bekanntmachung eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Richtlinie Methoden vertragsärztliche Versorgung (MVV-RL): Anlage I Nummer 2 Substitutionsgestützte Behandlung Opiatabhängiger	2380
Verzeichnis der Stoffe	2387
Sachverzeichnis	2411

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG